

5.6.63

Lieber Zillich!

Zu Deinem 65. Geburtstag entbiete ich Dir,
auch im Namen meiner Frau, die herzlichsten Grüsse!
Sie gelten dem deutschen Dichter und dem Landsmann,
der durch seine Werke wie kein anderer die Heimat in uns
immer auf neue lebendig werden läßt. Sie gelten auch
dem Organisator und Führer, dem es gelungen ist, die
Schar der Liebenbringer-Parkren, die ihre Heimat verloren ha-
ben, zu sammeln und ihr Vorhandensein nicht nur in Deutsch-
land und Österreich in's rechte Licht zu rücken.

Wie wünschen Dir volle Gesundheit und noch viele

Geburtsstage - sie rücken leider immer näher aneinander,
je älter wir werden - und wünschen uns noch manches Werk
aus der Feder unseres Heinrich Zillich, auf den wir als
unseren Landsmann und zugleich Schriftsteller europäi-
schen Formates sehr sind.

Dein

Bad Godesberg, 21. Mai 1963

Albert Hermann

Wewbringsstr. 38



gest
f

ZUM GEBURTSTAG WUENSCHEN VON HERZEN ALLES GUTE =

ALBERT HERMANN UND FRAU +



Blumenkorb

von Jacques Linard (um 1600 — 1645) — Paris, Louvre

Die französischen Stillebenmaler des 17. Jahrhunderts haben zwar Einflüsse von den großen holländischen Stilleben-Meistern aufgenommen, dabei aber ihre romanische Eigenart durchweg zu wahren gewußt. Sie sind weniger als die Niederländer am Detail interessiert. Sie lieben einen klaren, beinahe feierlichen Aufbau der Dinge. Linard gibt seinem Blumenstück geradezu etwas Majestätisches und unterstützt dies in unserem Bilde durch das Vorherrschen der roten Farbe. Selbst das »Zufällige«, wie die neben dem Korb liegenden überzähligen Blumen, wird der Strenge der Gesamtkomposition unterworfen.